

[34349] Heute versandte ich an sämtliche österreichische Handlungen nachstehendes Cirkular:

P. T.

Ich beehre mich mitzuteilen, daß ich den Verlag des

Neuen Medicinal-Kalenders für Österreich

übernommen habe und denselben pro 1887 in diesem Monate erscheinen lasse.

Dr. Adlers Neuer Medicinal-Kalender für Österreich tritt heuer zum vierten Male in die Öffentlichkeit und zwar nunmehr in österreichischem Verlage. Ich hoffe, dieser Wechsel des Erscheinungsortes wird bei den Herren Kollegen das Interesse an dem Kalender heben. In den Kreisen der Ärzte hat sich Dr. Adlers „Medicinal-Kalender für Österreich“ seinen Weg bereits gebahnt; er ist bei allen österreichischen Ärzten bekannt und beliebt.

Der Neue Medicinal-Kalender besteht aus dem Taschenbuche und einem Beilageheft, welches interessante und für die Praxis wichtige medizinische Aufsätze bringt, und ist das **inhaltsreichste ärztliche Taschenbuch**: er enthält nicht nur alles, was sich in den konkurrierenden österreichischen Kalendern findet, sondern auch viele Artikel, die in jenen vermisst werden. Der Kalender zeichnet sich ferner durch eine sehr gewissenhafte Bearbeitung und sehr praktische Anordnung des Stoffes aus. Der Neue Medicinal-Kalender ist aber auch das **billigste** ärztliche Taschenbuch, denn der Preis beträgt nur 1 fl. 20 kr. ö. W. (90 kr. netto), während die anderen Medicinal-Kalender 1 fl. 60 kr. kosten. Diese Preisdifferenz hat wesentlich zu der Verbreitung des Kalenders beigetragen und wird immer leicht neue Käufer heranziehen.

Bei den auseinandergesetzten Vorzügen dieses Kalenders dürfte es Ihnen bei einiger Thätigkeit, um die ich hiermit bitte, nicht schwer fallen, Dr. Adlers Neuen Medicinal-Kalender für Österreich in Ihrem Kundenkreise einzubürgern. Ich erwähne nur nebenher, daß im Vorjahre in meinem Sortiment allein 250 Exemplare abgesetzt wurden.

Prospekte für die Herren Ärzte stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Ich empfehle Dr. Adlers Medicinal-Kalender für Österreich Ihrem Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Wien I., Rothenthurmstrasse Nr. 22, 1. Juli 1886.

R. Löwit.

[34350] Das erste Heft des neuen, dritten Jahrgangs unserer

Oktav-Ausgabe

von

„Ueber Land und Meer“.

Jahrgang 1886/87.

In vierwöchentlichen Heften à 1 M ord. = 70 S netto.

gelangt Ende Juli d. J. zur Versendung.

Der neue Jahrgang wird außer den bisher anerkannten Vorzügen an **Reichhaltigkeit, gediegener Auswahl des Textes**, seine Vorgänger noch übertreffen, während das **künftig etwas vergrößerte Format** auf den **reichen Bilderschmuck** einen sehr beachtenswerten und günstigen Einfluß ausüben wird.

Wir bitten Sie höflichst, **recht energische und durchgreifende Vertriebsmanipulationen** mit dem ersten Hefte, welches wir Ihnen in beliebiger Anzahl zur Verfügung stellen, vorzunehmen. Sie werden sehen, daß das Resultat ein recht befriedigendes sein, und damit Ihre Thätigkeit auch in pekuniärer Beziehung sich zu einer überaus lohnenden gestalten wird, liefern wir schon

bei 10 kompletten Exemplaren ein Frei-Exemplar = 11/10, und

bei 20 komplett bezogenen Exemplaren das erste Heft gratis.

Der Gewinn bei nur 22/20 Exemplaren Bezug beziffert sich demnach schon auf 118 M!

Wir sehen Ihren gefälligen Verschreibungen umgehend, möglichst mit direkter Post entgegen.

Stuttgart, Anfang Juli 1886.

Deutsche Verlags-Anstalt
(vormals Eduard Hallberger).

H. Hartung & Sohn in Rudolfsstadt.
[34351]

= Nichts unverlangt! =

In nächster Zeit wird verjandfertig die sechste, wesentlich verbesserte Auflage von:

Der Vorsteh-Hund

in

seinem vollen Werthe, dessen neueste Parforce-Dressur ohne Schläge; seine Behandlung in guten und bösen Tagen.

Allen Jägern und Jagdliebhabern gewidmet von

Friedrich Oswald.

Mit ergänzender und lehrreicher Vorrede von **Hegewald**, praktischem Jäger.

Umfang ca. 22 Bogen gr. 8°. 4 M ord.; eleg. gebunden (nur fest) 5 M.

In Rechnung 25% u. 11/10, bar 7/6 Expre.

Bis zum Erscheinen bestellt: 7/6 Expre. für 16 M bar.

Wir liefern das im besten Sinne bekannte Buch fortan à cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung, stellen es aber befreundeten Firmen für besondere Manipulationen gern in größerer Zahl zur Verfügung.

Rücknahme widerrechtlich disponierter Exemplare der 5. Auflage ist nach Erscheinen natürlich ausgeschlossen.